

Presseausendung

Wien/Salzburg, 17. Oktober 2022

Herausragende Leistungen im Umwelt- und Klimaschutz Vier Umweltzeichen-Betriebe beim Umweltmanagement-Preis 2022 erfolgreich

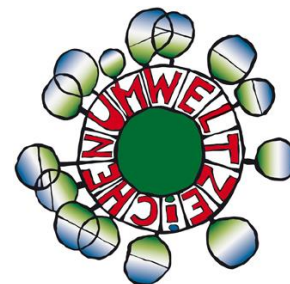
Die Verleihung des Umweltmanagement-Preis, der alljährlich vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) vergeben wird, wurde dieses Jahr zum Fest für Umweltzeichen-Betriebe. Vier der acht Preisträger verfügen über eine Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen: Team 7 aus Ried im Innkreis, Wollke KG aus Lunz am See, Heavy Pedals aus Wien-Margareten und Legero aus Feldkirchen bei Graz.

Die Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2022 im Rahmen der alljährlichen Umweltmanagement-Konferenz fand diesmal an der Universität Salzburg statt. In Vertretung von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler überreichte Andreas Tschulik vom BMK gemeinsam mit Annette Schmidt-Räntsch vom deutschen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) die begehrten Preise für nachhaltiges Wirtschaften. „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr acht Unternehmen aus verschiedenen Branchen für ihr nachhaltiges wirtschaftliches Agieren zum Umweltmanagement-Preis beglückwünschen können. Die Vielfältigkeit der Preisträgerinnen und Preisträger zeigt, dass jedes Unternehmen – egal aus welcher Branche – etwas dazu beitragen kann, damit Österreich klimaneutral wird“, betont Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

Wirtschaft im Sinne des Klimaschutzes

Der Umweltmanagement-Preis wird in zwei Kategorien – „Beste EMAS Umwelterklärung“ und „Beste Maßnahme Umwelt- und Klimaschutz“ – verliehen. In der ersten Kategorie konnte sich die in **Ried im Innkreis** ansässige **Team 7 Natürlich Wohnen GmbH** neben drei anderen Preisträgern durchsetzen. Das Familienunternehmen ist Lizenznehmer des Österreichischen Umweltzeichens für Möbel aus Holz sowie für Fußbodenbeläge aus Holz und überzeugte die Jury in seiner Umwelterklärung mit der Ausarbeitung der Umweltaspekte, den Piktogrammen und dem ansprechenden Layout.

Drei Lizenznehmer des Österreichischen Umweltzeichens waren in der Kategorie „Beste Maßnahme Umwelt- und Klimaschutz“ erfolgreich. Die für nachhaltige Transportsysteme zertifizierte **Heavy Pedals GmbH** bewältigt die Herausforderung, die sogenannte letzte Meile möglichst klimaschonend durchzuführen, erfolgreich durch seinen Einsatz von Lastenfahrrädern. Neben der Vermeidung von CO₂- und Lärmemissionen hob die Jury auch das hohe soziale Engagement des Unternehmens aus **Wien-Margareten** hervor.



Nachhaltige Textilien und Schuhe

Der hohe CO₂-Fußabdruck von Kleidungsstücken rückt immer mehr in den Vordergrund, doch fehlen weltweit noch die Rezepte, um wirksam gegenzusteuern. Zwei Umweltzeichen-Lizenznehmer aus dem Textilbereich haben erfolgreiche klimaschonende Maßnahmen entwickelt und wurden dafür nun mit dem Umweltmanagement-Preis ausgezeichnet: Bei der **Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. aus Feldkirchen bei Graz** beeindruckte die Jury nicht nur, dass das Unternehmen globale Lieferketten und niedrige Umwelt- und Arbeitnehmerschutz-Standards durch heimische Produktion nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens vermeidet. Auch dass für das konsequent ökologische Produktdesign eine eigene Software entwickelt wurde, die den hohen Standard der Produktpalette sicherstellt, trug zur Auszeichnung bei. Der vierte Preisträger, die in **Lunz am See (NÖ)** beheimatete **Wollke KG**, hat sich auf nachhaltige Hygieneprodukte für Frauen spezialisiert. Das Unternehmen entwickelte ein ökologisches Mehrwegprodukt aus zertifizierter Bio-Baumwolle, mit dem jede Frau rund 3 bis 4 kg Abfall pro Jahr vermeiden kann. Die Fertigung der Slipeinlagen in Österreich, die Beschäftigung von am Arbeitsmarkt benachteiligter Personen sowie die umfangreichen Bildungs- und Beratungsaktivitäten rechtfertigen laut Jury ebenfalls den Umweltmanagement-Preis 2022.

Bilder, Abdruck honorarfrei, © BMK/Bernhard Moser

Foto1: Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2022 an Team7 v.l.n.r.: Annette Schmidt-Räntsch (Referentin im BMUV), Hermann Pretzl (COO, Team 7 Natürlich Wohnen GmbH), Patrick Assenbrunner (Umwelt- und Energiemanager, Team 7 Natürlich Wohnen GmbH) und Andreas Tschulik (Abteilungsleiter im BMK)

Foto2: Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2022 an Legero Schuhfabrik v.l.n.r.: Monika Maier und Christoph Mayer (legero united) mit Andreas Tschulik (Abteilungsleiter im BMK)

Foto3: Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2022 an Wollke KG v.l.n.r.: Sabine Fallman-Hauser (Gründerin Wollke KG), Anton und Christine Hauser, Andreas Tschulik (Abteilungsleiter im BMK)

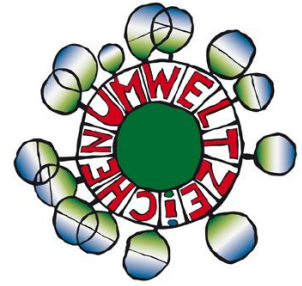
Foto4: Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2022 an Heavy Pedals GmbH v.l.n.r.: Thomas Lang und Teamleiterin Orca (Heavy Pedals), Andreas Tschulik (Abteilungsleiter im BMK)

Seit mehr als 30 Jahren eine verlässliche Orientierungshilfe im Umwelt- und Klimaschutz

Für die Österreicherinnen und Österreicher bedeutet das Österreichische Umweltzeichen eine Garantie für umweltfreundliche Produkte und trägt zum leichteren umweltfreundlichen Einkauf bei. Produkte und Dienstleistungen, die diese Auszeichnung erhalten, erfüllen strenge Umweltkriterien, die durch ein unabhängiges Gesamtgutachten nachgewiesen werden müssen.

Insgesamt gibt es bereits 1.200 Lizenznehmer aus den verschiedensten Branchen, die die dynamische Entwicklung und hohe Akzeptanz des Öko-Siegels unterstreichen. Im Tourismussektor steht das Österreichische Umweltzeichen für konsequente nachhaltige Betriebsführung in ausgezeichneten Hotels, Gastronomiebetrieben, Campingplätzen und Schutzhütten sowie bei den verschiedensten Veranstaltungen, die als Green Meeting oder Green Event organisiert werden. Ausgezeichnete Schulen, Kindergärten und Bildungseinrichtungen wiederum stehen für eine neue Qualität in der Bildungsarbeit. Ihnen allen ist Klimaschutz und gelebte Nachhaltigkeit ein wichtiges Anliegen. In diesem Jahr feiert das Umweltzeichen für Schulen und Pädagogische Hochschulen sein 20-jähriges Jubiläum. Im europäischen Markt dient das EU Ecolabel seit 30 Jahren als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte, Dienstleistungen und Tourismusbetriebe.

2022 widmet sich das Österreichische Umweltzeichen dem Schwerpunkt „Only One Earth“. www.umweltzeichen.at



Rückfrage unter
Mag. Doris Lenhardt
Himmelhoch GmbH
Mobil: +43 680 400 27 81
doris.lenhardt@himmelhoch.at